



Selbstauskunft

zum **Antrag** auf Verleihung des Gütesiegels

**VOM KNEIPP-BUND E.V.
ANERKANNTE SENIORENEINRICHTUNG**



Kneipp-Bund e.V.
Bundesverband für
Gesundheitsförderung und
Prävention

Abteilung Qualitätssicherung

Adolf-Scholz-Allee 6-8
86825 Bad Wörishofen

Telefon 08247 3002-136 oder -183

qualitaetssicherung@kneippbund.de

1. Allgemeines

Daten der Einrichtung

Name der Einrichtung: _____

Leitung: _____

**Ansprechpartner/-in für
das Kneipp-Konzept:** _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Davon anders lautende Rechnungsanschrift:

Bundesland: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Internet: _____

**Täger der Einrichtung
(mit Anschrift)** _____

**Mitglied im
Kneipp-Verein / Ort:** _____

Größe und Struktur:

Anzahl der Betten: _____

Beschreiben Sie Ihre Einrichtung:

(Größe, Lage, Anzahl der Bewohner/-innen, Zimmer, Anzahl der Mitarbeiter/-innen, Struktur, sonstige Einrichtungen wie Kiosk, Café usw.):

Bitte beschreiben Sie die Verpflegungsmöglichkeiten in Ihrer Einrichtung

(frische Lebensmittel, eigene Küche usw.):

2. Einrichtungsqualität

Beschreiben Sie kurz die Ausstattung der Zimmer:

Mehrfunktionsräume wie Fitnessraum, Tasts Strecken,
Bewegungsparcours

ja nein

Beschreibung:

Attraktive Freiflächen mit sinnvoll angelegten Bewegungsräumen

ja nein

Kräutergarten/-beet

ja nein

Kneipp-Grundausstattung:

¾-Zoll- Gießschlauch mit Thermostatventil
oder Einhandhebelmischer

ja nein

Kunststoffroste

ja nein

2 Fußbadewannen

ja nein

2 Armbadewannen

ja nein

Ausstattung für Wickel und Waschungen

ja nein

Möglichkeiten zum Taulaufen und Wassertreten
in der Einrichtung oder in naher Umgebung

ja nein

Sauna

ja nein

Bewegungsmöglichkeiten

ja nein

3. Angebotsqualität

Beschreiben Sie kurz die Umsetzung der fünf kneippschen Elemente im Alltag:

Allgemeines zur Umsetzung:

Lebensordnung / Seelisches Wohlbefinden:

Gesunde Ernährung:

Bewegung:

Heilpflanzen und Kräuter:

Wasser / Natürliche Reize:

Konzept und Umsetzung

Ist der Ansatz der Gesundheitsförderung nach Kneipp
bereits in die Konzeption der Einrichtung verankert?

ja nein

Wenn ja, wie ließ sich das Kneipp-Konzept integrieren?

Was sind Ihre Ziele bezüglich Gesundheitsförderung im Hinblick auf die Entwicklung Ihrer Bewohner/-innen?

Wie haben Sie das Konzept der ganzheitlichen Gesundheitsförderung nach Kneipp eingeführt?

Wie wurden/werden Inhalte der Fortbildungen im Team weitergegeben und in welchem Zeitrahmen?

Wurden Schwerpunkte gesetzt oder haben Sie Verantwortungsbereiche geschaffen?

Wie werden neue Kollegen/-innen in das Thema eingearbeitet?

Wie dokumentieren Sie qualitätsgesichert Ihre Arbeit? Bitte Beispiele beilegen.

In welcher Weise überprüfen Sie das Konzept auf Aktualität, Fortschritte, Rückschläge, Stagnation (Reflexion) und wie schreiben Sie es fort?

4. Durchführungsqualität

Nachweis der Ausbildungen von mindestens (je nach Bewohneranzahl)

1 Kneipp-Gesundheitstrainer/-in *in der Pflege* + 3 Kneipp-Mentoren/-innen in der Pflege

Name: _____

Titel des Lehrgangs: _____

Ort, Datum: _____

Name: _____

Titel des Lehrgangs: _____

Ort, Datum: _____

Name: _____

Titel des Lehrgangs: _____

Ort, Datum: _____

Name: _____

Titel des Lehrgangs: _____

Ort, Datum: _____

Ggf. Weitere: _____

Ggf. weitere Mitarbeiter/-innen mit Kneipp-Qualifikation oder anderen Qualifikationen
(z.B. Physiotherapeuten/-innen, medizinische Bademeister/-innen, Ergotherapeuten/-innen):

Bitte Teilnahmebescheinigungen in Kopie beilegen!

5. Zusammenarbeit, Kooperationen, Öffentlichkeitsarbeit

Wie dokumentieren Sie Ihre Arbeit nach außen (Öffentlichkeitsarbeit)?

Inwiefern werden die Bewohner/-innen in die Mitgestaltung des Kneipp-Konzepts einbezogen?

An welchen Maßnahmen/Aktionen sind Angehörige der Bewohner/-innen beteiligt?

Haben Sie Kooperationspartner
(z.B. Fördervereine, Kneipp-Verein...)?

ja nein

Wenn ja, welche und in welcher Weise werden Sie von diesen unterstützt?

6. Anmerkungen und Wünsche:

Ich versichere, alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben und bin mir bewusst, dass falsche Angaben zur Ablehnung des Gütesiegels führen können.

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel

